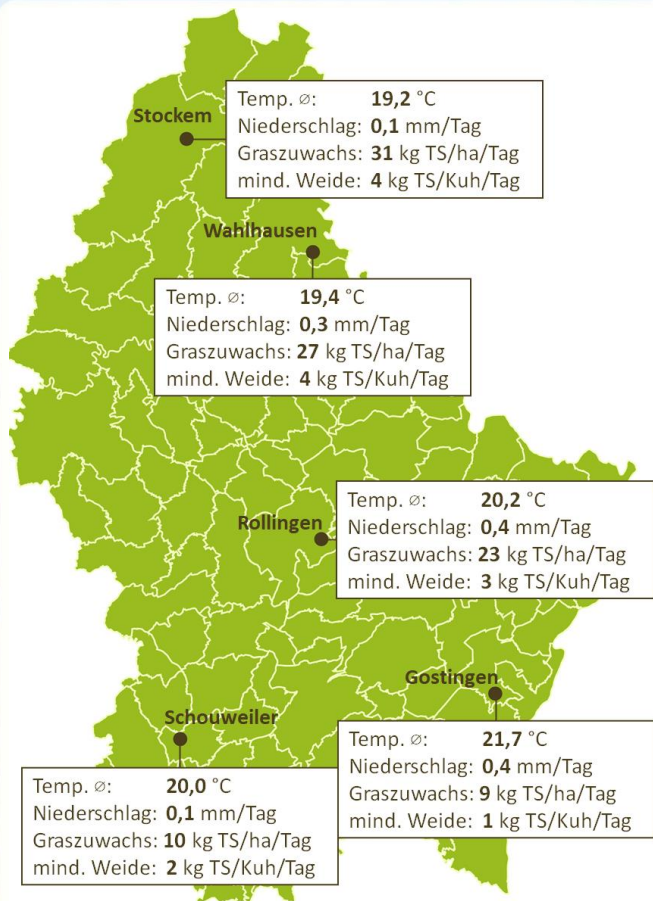


Grünland-Ticker

Grünland-/Weide-Tipps (24.07.2018)



Regelmäßige Pflegemaßnahmen garantieren die Qualität Ihres Grünlandaufwuchses. Die Kontrolle der Grasbestände ist unerlässlich, um die passenden Maßnahmen zu treffen. Eine Verbesserung des Pflanzenbestandes kann oftmals durch eine Bewirtschaftungsänderung (Weideführung, Düngung, Nutzungsintensität ...) erreicht werden. Problemgräser wie Gemeine Risppe können durch regelmäßiges Striegeln herausgerissen werden. Bei Ampferproblemen ist unbedingt darauf zu achten, dass frühzeitig abgemäht oder gemulcht wird, um die Samenbildung zu verhindern. Bei Weideführung kann es zu überständigen Pflanzenbeständen kommen, welche nicht gerne gefressen werden. So ist das Mulchen bzw. das Abmähen mit Abtransport des überständigen Erntegutes erforderlich. Lückige Bestände sind nachzusäen, um das Verbreiten von Unkräutern / -gräsern zu vermeiden.

Auch der Mäusebefall ist zu kontrollieren, unter dem Motto: fangen Sie die erste Maus! Das rechtzeitige Einebnen der Mäusehügel mit anschließender Nachsaat ist ebenfalls nicht zu vergessen.

Wachstumskurve

